



John C. ...

Lieber Herr Erbse,

einige Ihrer Freunde, Kollegen, Schüler haben in diesem Bande Arbeiten vereinigt, um Ihnen so zum 65. Geburtstag zu gratulieren. Daß der Kreis derer, die sich Ihnen verbunden fühlen, viel größer ist, zeigt die Tabula gratulatoria. Alle diejenigen um einen wissenschaftlichen Beitrag zu bitten, die dazu bereit gewesen wären, war nicht möglich. Schon das Erscheinen des Bandes in dieser bescheidenen Form war nur durch das Entgegenkommen des Verlages wie der Herausgeber der Zeitschrift und nicht zuletzt dadurch erreichbar, daß viele, sei's durch großzügige Spende, sei's durch Subskription, spontan zur Förderung des Unternehmens bereit waren. Nehmen Sie das Zusammenwirken aller bitte als ein kleines Zeichen der Achtung und Zuneigung, die Ihnen als Wissenschaftler und als Menschen entgegengebracht wird.

An dieser Stelle rühmend von Ihren wissenschaftlichen Leistungen zu sprechen wäre müßig; sie liegen vor aller Augen, wollen genutzt, bedacht, diskutiert sein. Gesagt werden aber soll, daß wir Ihnen dankbar sind. Durch Ihr wissenschaftliches Oeuvre, das schon jetzt für mehr als ein Lebenswerk gelten könnte, wie durch die Freundlichkeit und Menschlichkeit, mit der Sie uns stets als Freund, Kollege, Lehrer begegnet sind, haben Sie die Sache, um die es uns allen geht, in einer Weise sichtbar gemacht, wie es nicht vielen gelingt. Wir wollen uns wünschen, daß wir dem Maßstab, den Sie gesetzt haben, genügen können.

Klaus Nickau

Ernst-Richard Schwinge